

Antrag auf Änderung der Vorstandsstruktur

für die JAMÖ-Generalversammlung am 13.10.2018

Antragsteller:

Sebastian Huter

Antragstext:

Änderungen des §11 wie folgt

- (1) „Der Vorstand besteht aus ~~sechs~~ **mindestens fünf** Mitgliedern und zwar aus Obfrau oder Obmann, Schriftführerin oder Schriftführer, Kassierin oder Kassier, ~~und~~ ~~beauftragten Personen für Forschung, Ausbildung wie Internationales~~ **sowie aus weiteren beauftragten Personen für definierte Aufgabenbereiche**. Die Stellvertretungen von Obfrau bzw. Obmann, Schriftführerin bzw. Schriftführer und Kassierin bzw. Kassier werden aus dem Kreis der Vorstandsmitglieder besetzt.“
- (2) Unverändert
- (3) „**Der Vorstand hat das Recht, bis zu drei zusätzliche ordentliche Mitglieder in den Vorstand zu kooptieren. Diese zusätzlich kooptierten Vorstandsmitglieder haben im Vorstand kein Stimmrecht.**“ (NEU) - entsprechende Neu-Nummerierung der folgenden Absätze.

Erläuterungen

Die Anforderungen des Vereins entwickeln sich weiter, neben den drei bisherigen Arbeitsgebieten im Vorstand (Internationales, Ausbildung, Forschung) gibt es zusätzliche Aufgabengebiete (z.B. die First5-Phase) und andere Arbeitsaufteilungen (z.B. Trennung Internationales in NEC und EC-Delegate), die eine gewisse Flexibilität in der Vorstandsstruktur erforderlich machen. Da es mühsam wäre, jedes Mal die Vorstandsstruktur in den Statuten zu ändern, sollte diese Flexibilität von Grund auf integriert sein.

Durch die zusätzliche Möglichkeit, innerhalb einer Funktionsperiode (von zwei Jahren) weitere Vorstandsmitglieder zu kooptieren, kann auch kurzfristig auf einen Bedarf reagiert werden. Bis zur Bestätigung durch die Generalversammlung sind diese kooptierten Mitglieder jedoch nicht stimmberechtigt.